



Jahresbericht zum 31. März 2020

BBBank Dynamik Union

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des BBBank Dynamik Union zum 31.03.2020	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	24
Vorteile Wiederanlage	25
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	26

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2019 bis 31. März 2020). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2020.

US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Die Rentenmärkte starteten freundlich in das Berichtsjahr. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte im schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 setzte sie erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte herab. Im September und im Oktober erfolgten weitere Leitzinssenkungen um jeweils 25 Basispunkte. Einhergehend mit der Senkung im Oktober deutete die Fed aber zunächst eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Neben einer Zinssenkung wurde das Anleihekaufprogramm neu aufgelegt. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel zunächst von plus 16 auf minus 72 Basispunkte. Im letzten Quartal 2019 sorgten bessere Konjunkturdaten und eine Lösung im Handelsstreit für höhere Renditen.

Nach dem durchwachsenen Schlussquartal 2019 starteten Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen freundlich in das neue Jahr und machten schnell die Verluste aus den Vormonaten wett. Die Ursachen für die hohe Nachfrage waren jedoch wenig erfreulich. Zum Jahreswechsel flammte im Irak der bewaffnete Konflikt zwischen den USA und Iran wieder auf, was zunächst eine Flucht in Qualität auslöste. Kurzfristig fürchteten Anleger eine weitere Eskalation der Krise im Nahen Osten. Kaum wurden die Ereignisse verdaut, spitzte sich die Nachrichtenlage zum neuartigen Corona-Virus zu. Das in China ausgebrochene Virus verbreitete sich trotz umfangreicher Gegenmaßnahmen schnell und erfasste im weiteren Verlauf auch Europa und die USA. Eine umfangreiche Einschränkung des öffentlichen Lebens und die Schließung von Produktionsstätten führten zu massiven Konjunktursorgen.

Aufgrund der enormen Verunsicherung kam es bei risikobehafteten Papieren zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Papieren aus den Peripherieländern ebenso wie von Unternehmensanleihen und Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen. Dies rief letztlich die Notenbanken auf den Plan, die umfassende Maßnahmenpakete schnürten.

Neben umfangreichen Ankaufprogrammen wurden Zinssenkungen verabschiedet und wesentliche Erleichterungen für Banken implementiert. Flankiert wurden diese Maßnahmen von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Gegen Ende März hatte sich der Rentenmarkt daraufhin etwas stabilisieren können. Die systemischen Risiken konnten weitgehend minimiert werden. Übrig blieben jedoch die hohen konjunkturellen Risiken.

Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index gewannen europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum 4,5 Prozent an Wert. Anleihen aus den Peripherieländern (+6,4 Prozent) entwickelten sich trotz der jüngsten Kursverluste im gesamten Zeitraum besser als Titel aus den Kernländern (+3,2 Prozent). Lange Zeit bestand ein Trend zur Renditeannäherung, der zu rückläufigen Risikoaufschlägen geführt hatte. US-Staatsanleihen verteuerten sich auf Indexebeine (JP Morgan Global Bond US-Index) deutlich stärker und legten um 14,2 Prozent zu.

Aufgrund der niedrigen Renditen waren Unternehmensanleihen und Papiere aus den Schwellenländern über weite Strecken des Berichtszeitraums gefragt und verzeichneten Kursgewinne. Im Rahmen der durch das Corona-Virus ausgelösten Marktkorrektur kam es jedoch zu erheblichen Verlusten, weshalb die Bilanz im Jahresvergleich sogar negativ ausfällt. Unternehmensanleihen gaben, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index, um 3,2 Prozent nach. Anleihen aus den Schwellenländern verloren sogar knapp sieben Prozent (JP Morgan EMBI Global Diversified Index).

Corona-Virus beendet Aufwärtstrend an den Aktienbörsen

Die globalen Aktienbörsen tendierten im Berichtszeitraum über weite Strecken aufwärts, bis Anfang 2020 die weltweite Corona-Pandemie für einen jähen Einbruch sorgte. Der MSCI-World-Index gab alleine im März 13,1 Prozent ab. So verlor der Index in den vergangenen zwölf Monaten unter Schwankungen schließlich in Summe 11,4 Prozent (in Lokalwährung).

Bis in den Januar 2020 hinein stützten die Lockerung der Geldpolitik, Entspannungssignale im Handelsstreit zwischen den USA und China sowie insgesamt solide Unternehmensergebnisse die Börsen. Nach einem kleinen Rückschlag im Mai 2019 vor dem Hintergrund des Handelskonfliktes setzte sich der Aufwärtstrend fort. Im Dezember kam es aufgrund verbesserter Konjunkturdaten und einer ersten konkreten Einigung im Handelskonflikt (Phase One Deal) zu einer Jahresendrally. Erst mit der weltweiten Verbreitung des von China ausgehenden neuartigen Corona-Virus brachen die Kurse ab Mitte Januar 2020 ein. Die darauf folgenden Eindämmungsmaßnahmen bremsten die Wirtschaftstätigkeit massiv aus, sodass eine weltweite Rezession unvermeidlich wurde. Die Regierungen und die Notenbanken schnürten schon bald umfassende Hilfspakete in historischem Ausmaß. Daraufhin kehrte eine gewisse Marktberuhigung ein.

In den USA gab der marktbreite S&P 500-Index per saldo um 8,8 Prozent nach, während der Dow Jones Industrial Average im Berichtsjahr 15,5 Prozent verlor.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte in Großbritannien lange Zeit Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die Neuwahlen Mitte Dezember 2019 gaben dem neuen Premierminister Boris Johnson schließlich den Handlungsspielraum, um den EU-Austritt am 31. Januar 2020 zum Abschluss zu bringen. Die Europäische Zentralbank war geldpolitisch offensiv ausgerichtet. Die italienische Schuldenproblematik blieb im Grunde ungelöst. Ab Mitte Januar 2020 sorgte das Corona-Virus auch in Europa für starke Verunsicherung. Hier waren Italien und Spanien die Länder mit der höchsten Anzahl an Corona-Infektionen. Der EURO STOXX 50-Index verlor im Jahresvergleich per saldo 16,9 Prozent und der STOXX Europe 600-Index gab 15,6 Prozent ab.

Japanische Aktien konnten mit den Kursgewinnen in den USA und Europa lange Zeit nicht mithalten. Erst ab Oktober 2019 stieg der Nikkei 225-Index wieder deutlich an. Seit Mitte Januar 2020 belasteten aber auch dort die Ereignisse rund um das Corona-Virus, aber insgesamt nicht ganz so stark wie in den westlichen Staaten. Der Nikkei 225-Index büßte per saldo 10,8 Prozent ein. Die Börsen der Schwellenländer haben in besonderem Maße unter dem Eindruck des Handelskonflikts, der Schwäche der chinesischen Wirtschaft und der Ausbreitung des Corona-Virus gelitten. Sie gaben daher in Summe 15,2 Prozent ab (in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der BBBank Dynamik Union ist ein international ausgerichteter Mischfonds, der sein Fondsvermögen bis zu 100 Prozent in Investmentvermögen und Wertpapieren, wie Aktien und Anleihen, anlegen kann. In Geldmarktfonds, Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben können bis zu 49 Prozent des Wertes des Sondervermögens investiert werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab, wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte wesentlich - sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Der Fonds investiert als Gemischtes Sondervermögen in Investmentfonds und Direktanlagen. Derzeit liegt die hauptsächliche Ausrichtung auf internationalen Aktien wie auch auf Aktienfonds. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Hinsichtlich der Fondsmittel kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Der BBBank Dynamik Union verlagerte seine Investitionen von Investmentfonds (47 Prozent) zu hauptsächlich Aktien mit zuletzt 49 Prozent des Fondsvermögens. Der Anteil an Investmentfonds betrug zuletzt 41 Prozent des Fondsvermögens. Dieser teilte sich in 30 Prozent Aktienfonds und 11 Prozent Rentenfonds auf. Kleinere Engagements in Liquidität und in Rentenanlagen ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den Euroländern zuletzt bei 61 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in Nordamerika mit 17 Prozent und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 12 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf Aktienfonds mit zuletzt 38 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 21 Prozent und im Gesundheitswesen mit 16 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio.

Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Bei der Auswahl der Aktienfonds favorisierte das Fondsmanagement globale Aktienfonds. Ergänzt wurde die Zusammensetzung durch Aktienfonds mit regionalem Schwerpunkt in Deutschland und Europa. Bei der Auswahl der Rentenfonds favorisierte das Fondsmanagement europäische und globale Rentenfonds.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 41 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 21 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im BBBank Dynamik Union bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktien- und Rentenanlagen. Die Bestände in Rententiteln bargen darüber hinaus Zinsänderungsrisiken. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Die Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgen für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Bezogen auf die Realwirtschaft werden die Auswirkungen der Pandemie für 2020 in einer globalen Rezession münden.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren sowohl Gewinne als auch Verluste aus derivativen Geschäften.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der BBBank Dynamik Union erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertverlust von 6,16 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4.891.437,39	7,77
Software & Dienste	4.623.635,58	7,35
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3.706.652,82	5,89
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3.024.702,06	4,81
Hardware & Ausrüstung	2.356.821,71	3,74
Diversifizierte Finanzdienste	2.187.096,15	3,48
Versicherungen	1.548.599,20	2,46
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1.039.860,00	1,65
Automobile & Komponenten	929.508,00	1,48
Lebensmittel, Getränke & Tabak	799.114,91	1,27
Versorgungsbetriebe	792.218,95	1,26
Groß- und Einzelhandel	762.249,57	1,21
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	703.438,50	1,12
Telekommunikationsdienste	671.227,15	1,07
Gebrauchsgüter & Bekleidung	613.066,94	0,97
Energie	553.985,32	0,88
Investitionsgüter	543.452,28	0,86
Transportwesen	487.646,33	0,77
Immobilien	459.380,00	0,73
Sonstige ²⁾	246.185,40	0,39
Summe	30.940.278,26	49,16
2. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Niederlande	805.000,00	1,28
Vereinigte Staaten von Amerika	254.348,10	0,40
Frankreich	165.000,00	0,26
Summe	1.224.348,10	1,94
3. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	10.680.856,11	16,97
Deutschland	4.589.776,62	7,29
Europa	2.751.181,67	4,37
Indexfonds		
Europa	4.201.636,34	6,68
Emerging Markets	601.074,05	0,96
Rentenfonds		
Global	2.563.311,10	4,07
Europa	497.622,73	0,79
Summe	25.885.458,62	41,13
4. Derivate	-472.536,85	-0,75
5. Bankguthaben	5.644.144,47	8,97
6. Sonstige Vermögensgegenstände	117.587,36	0,19
Summe	63.339.279,96	100,64
II. Verbindlichkeiten	-401.852,31	-0,64
III. Fondsvermögen	62.937.427,65	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,39 %.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		67.005.382,61
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-221.270,20
2. Mittelzufluss (netto)		353.210,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	3.565.907,09	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	-3.212.696,40	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		8.706,04
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.208.601,49
Davon nicht realisierte Gewinne	-1.656.186,24	
Davon nicht realisierte Verluste	-4.125.962,75	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		62.937.427,65

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	187.315,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	528.348,40
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	60.717,46
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	37.561,82
5. Erträge aus Investmentanteilen	106.725,13
6. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	1.303,99
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-22.218,63
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	-59.596,36
9. Sonstige Erträge	41.307,32
Summe der Erträge	881.465,11
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	6.213,44
2. Verwaltungsvergütung	730.163,39
3. Sonstige Aufwendungen	201.844,38
Summe der Aufwendungen	938.221,21
III. Ordentlicher Nettoertrag	-56.756,10
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	7.750.797,46
2. Realisierte Verluste	-6.120.493,86
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.630.303,60
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.573.547,50
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.656.186,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.125.962,75
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.782.148,99
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.208.601,49

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.210.163,68	5,32
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.573.547,50	1,35
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	9.333,34	0,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	7.727.684,88	6,62
III. Gesamtausschüttung	46.692,96	0,04
1. Endausschüttung	46.692,96	0,04
a) Barausschüttung	46.692,96	0,04

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2017	62.502.264,58	56,92
31.03.2018	63.382.656,21	55,26
31.03.2019	67.005.382,61	57,65
31.03.2020	62.937.427,65	53,92

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge				
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre	
53,92	-10,22	-6,16	-3,94	71,79	

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

BBBank Dynamik Union	
Auflegungsdatum	01.12.2000
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	43,90
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	1.167.324
Anteilwert (in Fondswährung)	53,92
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	2,50
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,30
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Cayman Inseln

US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK	4.300,00	2.000,00	0,00	USD	194,4800	762.249,57	1,21
								762.249,57	1,21

Dänemark

DK0060448595	Coloplast AS	STK	7.600,00	0,00	0,00	DKK	986,6000	1.004.832,42	1,60
								1.004.832,42	1,60

Deutschland

DE000BASF111	BASF SE	STK	18.000,00	18.000,00	0,00	EUR	43,1450	776.610,00	1,23
DE000BAY0017	Bayer AG ²⁾	STK	23.661,00	6.000,00	0,00	EUR	52,8500	1.250.483,85	1,99
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	4.000,00	4.000,00	0,00	EUR	125,0000	500.000,00	0,79
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	19.683,00	0,00	14.317,00	EUR	24,7750	487.646,33	0,77
DE0006231004	Infineon Technologies AG ²⁾	STK	42.200,00	15.000,00	0,00	EUR	13,4300	566.746,00	0,90
DE000KGX8881	KION GROUP AG	STK	10.000,00	10.000,00	0,00	EUR	39,4400	394.400,00	0,63
DE0006599905	Merck KGaA	STK	4.800,00	0,00	0,00	EUR	93,6200	449.376,00	0,71
DE0007164600	SAP SE	STK	10.200,00	0,00	0,00	EUR	102,8000	1.048.560,00	1,67
DE0007236101	Siemens AG	STK	1.924,00	2.500,00	5.500,00	EUR	77,4700	149.052,28	0,24
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	8.700,00	8.700,00	0,00	EUR	106,8400	929.508,00	1,48
								6.552.382,46	10,41

Frankreich

FR0000120628	AXA S.A. ²⁾	STK	33.400,00	30.600,00	35.000,00	EUR	15,7880	527.319,20	0,84
FR0000125338	Capgemini SE	STK	2.000,00	0,00	0,00	EUR	77,0000	154.000,00	0,24
FR0000130650	Dassault Systemes SE ²⁾	STK	3.412,00	0,00	0,00	EUR	135,0000	460.620,00	0,73
								1.141.939,20	1,81

Großbritannien

GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	STK	30.592,00	1.085,00	0,00	GBP	15,1460	523.792,03	0,83
GB0004544929	Imperial Brands Plc.	STK	159,00	159,00	6.417,00	GBP	14,9680	2.690,38	0,00
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc.	STK	33.991,00	0,00	0,00	EUR	16,2980	553.985,32	0,88
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	525.458,00	525.458,00	0,00	GBP	1,1300	671.227,15	1,07
								1.751.694,88	2,78

Irland

IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	3.050,00	0,00	0,00	USD	163,2600	453.872,03	0,72
								453.872,03	0,72

Italien

IT0003796171	Poste Italiane S.p.A.	STK	59.000,00	19.000,00	0,00	EUR	7,7200	455.480,00	0,72
								455.480,00	0,72

BBank Dynamik Union

WKN 532656
ISIN DE0005326565

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Japan								
JP3837800006	Hoya Corporation	STK	13.800,00	0,00	0,00	JPY 9.200,0000	1.072.107,14	1,70
JP3236200006	Keyence Corporation	STK	3.600,00	1.800,00	0,00	JPY 34.830,0000	1.058.832,47	1,68
JP3733000008	NEC Corp.	STK	6.000,00	6.000,00	0,00	JPY 3.945,0000	199.880,09	0,32
JP3866800000	Panasonic Corporation	STK	88.000,00	88.000,00	0,00	JPY 825,0000	613.066,94	0,97
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	STK	9.900,00	9.900,00	0,00	JPY 20.355,0000	1.701.678,76	2,70
							4.645.565,40	7,37
Luxemburg								
LU1250154413	ADO Properties S.A.	STK	22.300,00	13.000,00	0,00	EUR 20,6000	459.380,00	0,73
							459.380,00	0,73
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	STK	20,00	0,00	0,00	EUR 770,6000	15.412,00	0,02
NL0010773842	NN Group NV	STK	23.000,00	23.000,00	0,00	EUR 24,6000	565.800,00	0,90
NL0000388619	Unilever NV	STK	15.700,00	15.700,00	0,00	EUR 44,8050	703.438,50	1,12
							1.284.650,50	2,04
Schweiz								
CH0432492467	Alcon AG	STK	1.000,00	1.000,00	0,00	CHF 49,3300	46.476,35	0,07
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	3.000,00	1.100,00	0,00	CHF 402,2000	1.136.800,45	1,81
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	8.500,00	2.000,00	0,00	CHF 99,4500	796.424,53	1,27
CH0012005267	Novartis AG	STK	5.000,00	0,00	0,00	CHF 79,8500	376.154,14	0,60
CH0012453913	Temenos AG	STK	1.800,00	0,00	1.800,00	CHF 126,9000	215.206,33	0,34
CH0244767585	UBS Group AG	STK	65.000,00	110.000,00	45.000,00	CHF 9,0460	553.975,88	0,88
							3.125.037,68	4,97
Spanien								
ES0130670112	Endesa S.A.	STK	22.000,00	43.000,00	21.000,00	EUR 19,4700	428.340,00	0,68
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	40.503,00	78.503,87	38.000,87	EUR 8,9840	363.878,95	0,58
							792.218,95	1,26
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0378331005	Apple Inc.	STK	5.600,00	0,00	0,00	USD 254,2900	1.297.989,24	2,06
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	12.000,00	0,00	0,00	USD 45,8200	501.175,83	0,80
US2358511028	Danaher Corporation	STK	7.144,00	0,00	0,00	USD 138,4100	901.286,15	1,43
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc.	STK	15.395,00	0,00	0,00	USD 80,7500	1.133.120,27	1,80
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	3.000,00	0,00	0,00	USD 90,0300	246.185,40	0,39
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	9.100,00	9.100,00	0,00	USD 157,7100	1.308.140,55	2,08
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	3.900,00	1.800,00	2.700,00	USD 263,6000	937.052,23	1,49
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	STK	8.800,00	0,00	0,00	USD 95,7400	767.944,58	1,22
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	2.600,00	2.600,00	0,00	USD 283,6000	672.099,17	1,07
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK	4.500,00	4.500,00	0,00	USD 117,6900	482.731,75	0,77
							8.247.725,17	13,11
Summe Aktien							30.677.028,26	48,73
Verzinsliche Wertpapiere								
EUR								
XS1028950290	4,500% NN Group NV Reg.S. Fix-to-Float Perp. ^{1) 2)}	EUR	800.000,00	300.000,00	0,00	% 100,6250	805.000,00	1,28
FR0013459765	2,625% RCI Banque S.A. Reg.S. Fix-to-Float v.19(2030) ¹⁾	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 82,5000	165.000,00	0,26
							970.000,00	1,54
Summe verzinsliche Wertpapiere							970.000,00	1,54
Summe börsengehandelte Wertpapiere							31.647.028,26	50,27
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Aktien								
Frankreich								
FR0013447729	Verallia SA	STK	11.700,00	11.700,00	0,00	EUR 22,5000	263.250,00	0,42
							263.250,00	0,42
Summe Aktien							263.250,00	0,42

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Verzinsliche Wertpapiere									
USD									
US50077LAQ95	2,554% Kraft Heinz Foods Co. FRN v.17(2022) ¹⁾	USD	300.000,00	0,00	0,00	% 93,0151	254.348,10	0,40	
							254.348,10	0,40	
Summe verzinsliche Wertpapiere							254.348,10	0,40	
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							517.598,10	0,82	
Investmentanteile									
KVG-eigene Investmentanteile									
DE000AORPAV6	UniDeutschland XS I.	ANT	20.361,00	0,00	0,00	EUR	225,4200	4.589.776,62	7,29
DE0008477076	UniFavorit: Aktien	ANT	26.169,00	0,00	0,00	EUR	131,0100	3.428.400,69	5,45
DE000AOM80M2	UniFavorit: Aktien -I-	ANT	12.338,00	0,00	0,00	EUR	145,6600	1.797.153,08	2,86
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile							9.815.330,39	15,60	
Gruppeneigene Investmentanteile									
LU0089558679	UniDynamicFonds: Global -A-	ANT	62.500,00	0,00	0,00	EUR	61,4900	3.843.125,00	6,11
LU1063759929	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds	ANT	5.027,00	0,00	0,00	EUR	98,9900	497.622,73	0,79
LU1131313493	UniInstitutional European Equities Concentrated	ANT	4.311,00	0,00	0,00	EUR	123,2900	531.503,19	0,84
LU0175818722	UniInstitutional Short Term Credit	ANT	6.455,00	0,00	0,00	EUR	42,9500	277.242,25	0,44
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile							5.149.493,17	8,18	
Gruppenfremde Investmentanteile									
DE000AONEKQ8	Aramea Rendite Plus	ANT	12.424,00	8.884,00	0,00	EUR	160,1500	1.989.703,60	3,16
LU1637618825	Berenberg European Micro Cap	ANT	6.388,00	0,00	0,00	EUR	88,4100	564.763,08	0,90
LU0376446257	BlackRock Global Funds - Swiss Small & MidCap Opportunities	ANT	3.131,00	0,00	0,00	CHF	453,9300	1.339.037,90	2,13
LU0195949473	Franklin Templeton Investment Funds SICAV- FTIF Franklin European Small-Mid Cap Fund	ANT	10.425,00	0,00	10.847,00	EUR	30,3000	315.877,50	0,50
DE000A0H08H3	iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit TGV-iShares STOXX Europe 600 Food & Beverage UCITS ETF (DE) ²⁾	ANT	7.683,00	0,00	0,00	EUR	63,3600	486.794,88	0,77
LU0623725164	Man Umbrella SICAV - Man Convertibles Global	ANT	2.329,00	0,00	0,00	EUR	127,2500	296.365,25	0,47
LU1868841674	Threadneedle Lux American Select ²⁾	ANT	440.210,00	0,00	0,00	USD	4,0179	1.612.177,34	2,56
IE00BFPM9J74	Vanguard Emerging Markets Stock Index Fund/Ireland	ANT	4.950,00	0,00	0,00	EUR	121,4291	601.074,05	0,96
LU0925589839	X-Trackers Eurozone Government Bond Yield Plus 1-3 UCITS ETF (DR) 1C	ANT	26.038,00	0,00	0,00	EUR	142,6700	3.714.841,46	5,90
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							10.920.635,06	17,35	
Summe der Anteile an Investmentanteilen							25.885.458,62	41,13	
Summe Wertpapiervermögen							58.050.084,98	92,22	
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Wertpapier-Optionsrechte									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Put on LANXESS AG Juni 2020/55,00		EUX STK	-12.400,00			EUR	18,7700	-232.748,00	-0,37
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							-232.748,00	-0,37	
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Terminkontrakte auf Währung									
EUR/GBP Future Juni 2020		EUX GBP	Anzahl -39					-20.192,18	-0,03
EUR/JPY Future Juni 2020		CME JPY	Anzahl -12					-21.576,32	-0,03
EUR/USD Future Juni 2020		EUX USD	Anzahl -64					90.303,53	0,14
Summe der Devisen-Derivate							48.535,03	0,08	

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2020	CME USD	Anzahl	54				188.910,20	0,30
Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2020	EUX EUR	Anzahl	-158				-402.002,28	-0,64
Summe der Aktienindex-Derivate							-213.092,08	-0,34

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

EUX 10YR Euro-Bund Future Juni 2020	EUX EUR		2.800.000				-75.231,80	-0,12
Summe der Zins-Derivate							-75.231,80	-0,12

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ²⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		2.570.565,03				2.570.565,03	4,08
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		563.352,43				563.352,43	0,90
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD		158.499,59				101.511,20	0,16
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		81.136,35				76.442,76	0,12
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD		521.138,26				61.286,59	0,10
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		59.303.433,25				500.784,77	0,80
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY		18.727,68				2.592,21	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		1.939.244,36				1.767.609,48	2,81
Summe der Bankguthaben							5.644.144,47	8,97

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

							5.644.144,47	8,97
--	--	--	--	--	--	--	---------------------	-------------

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR		27.146,26				27.146,26	0,04
Dividendenansprüche	EUR		47.145,86				47.145,86	0,07
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR		18.117,49				18.117,49	0,03
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		25.177,75				25.177,75	0,04
Summe sonstige Vermögensgegenstände							117.587,36	0,18

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR		-330.817,42				-330.817,42	-0,53
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR		-71.034,89				-71.034,89	-0,11

Summe sonstige Verbindlichkeiten

							-401.852,31	-0,64
--	--	--	--	--	--	--	--------------------	--------------

Fondsvermögen

							62.937.427,65	100,00
--	--	--	--	--	--	--	----------------------	---------------

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR						53,92	
Umlaufende Anteile	STK						1.167.324,000	

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								92,22
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								-0,75

1) Variabler Zinssatz

2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2020
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2020

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,884600 = 1 Euro (EUR)
------------------	-----	-------------------------

Dänische Krone	DKK	7,462100 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,503300 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	118,421000 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,561400 = 1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	TRY	7,224600 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,515500 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,866600 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,061400 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,097100 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel

A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere

B) Terminbörse

CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt

C) OTC

Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Cayman Inseln

US54951L1098	Luckin Coffee Inc. ADR	STK		200,00	200,00
--------------	------------------------	-----	--	--------	--------

Dänemark

DK0060946788	Ambu A/S	STK		10.000,00	23.600,00
DK0060336014	Novozymes A/S	STK		0,00	9.200,00

Deutschland

DE0007100000	Daimler AG	STK		0,00	14.433,00
DE0007193500	Koenig & Bauer AG	STK		0,00	3.100,00

Frankreich

FR0000054470	Ubisoft Entertainment S.A.	STK		0,00	4.200,00
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK		18.700,00	18.700,00

Japan

JP3111200006	Asahi Kasei Corporation	STK		0,00	18.000,00
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd.	STK		0,00	1.200,00
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical Co. Ltd.	STK		0,00	21.058,00

Niederlande

NL0000009355	Unilever NV	STK		0,00	13.700,00
--------------	-------------	-----	--	------	-----------

Norwegen

NO0010096985	Equinor ASA	STK		0,00	11.000,00
--------------	-------------	-----	--	------	-----------

Spanien

ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK		113.000,00	156.000,00
ES06445809I8	Iberdrola S.A. BZR 18.07.19	STK		76.000,00	76.000,00
ES06445809J6	Iberdrola S.A. BZR 23.01.20	STK		39.767,00	39.767,00

Vereinigte Staaten von Amerika

US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK		0,00	3.700,00
US00507V1098	Activision Blizzard Inc.	STK		0,00	5.400,00
US1011371077	Boston Scientific Corporation	STK		7.900,00	7.900,00
US1491231015	Caterpillar Inc.	STK		0,00	2.000,00
US2441991054	Deere & Co.	STK		0,00	1.100,00
US28414H1032	Elanco Animal Health Inc.	STK		17.000,00	17.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
US4592001014	International Business Machines Corporation	STK		3.500,00	3.500,00
US38141G1040	The Goldman Sachs Group Inc.	STK		0,00	1.500,00

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

FR0013413887	2,375% Orange S.A. EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR		300.000,00	300.000,00
--------------	---	-----	--	------------	------------

USD

XS1555346995	7,125% Jain International Trading B.V. Reg.S. Green Bond v.17(2022)	USD		0,00	500.000,00
US912828UB41	1,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.12(2019)	USD		0,00	1.500.000,00

Zertifikate

Großbritannien

DE000A0N62D7	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./Platin Unze (EUR) Zert. v.07(2199)	STK		12.185,00	12.185,00
--------------	--	-----	--	-----------	-----------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

USD

US345397YJ68	3,231% Ford Motor Credit Co. LLC FRN v.17(2022) ¹⁾	USD		0,00	300.000,00
--------------	---	-----	--	------	------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU1110566418	Allianz Enhanced Short Term Euro	ANT		0,00	1.233,00
LU0154245913	BNP Paribas Funds US Mid Cap	ANT		0,00	98.604,00
IE00BDB53K54	Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund	ANT		0,00	4.146,00
FR0010606814	Mandarine Gestion Mandarine Valeur	ANT		0,00	12,00
LU1864950719	Threadneedle Lux - American Smaller Companies	ANT		0,00	0,00
LU1829334579	Threadneedle Lux - European High Yield Bond	ANT		0,00	24.131,84

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	10.077
Basiswert(e) JPY/EUR Devisenkurs	JPY	543.127
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	39.944

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	63.458
Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	2.897
Basiswert(e) Nikkei 225 Stock Average Index	JPY	128.431
Basiswert(e) Russell 2000 Future September 2019	USD	1.585
Basiswert(e) Stoxx 600 Automobiles&Parts Future Juni 2019	EUR	1.036
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future Dezember 2019	EUR	1.973
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Index	EUR	2.813
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future Dezember 2019	EUR	769
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future September 2019	EUR	692
Basiswert(e) STOXX 600 Basic Resources Index	EUR	386
Basiswert(e) STOXX 600 Oil & Gas Index	EUR	1.116
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Dezember 2019	EUR	1.364
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Juni 2019	EUR	4.208
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future September 2019	EUR	3.349
Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	127.456

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Verkaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) DAX Index	EUR	6.468		
	Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	5.387		
	Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	27.209		
	Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	21.352		
	Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	314.315		
Zins-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) Bundesrepublik Deutschland v.14(2029)	EUR	24.562		
	Basiswert(e) Italien v.09(2029)	EUR	6.902		
	Basiswert(e) Italien v.19(2019)	EUR	3.791		
	Basiswert(e) Vereinigte Staaten von Amerika v.00(2049)	USD	10.239		
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)					
	Basiswert(e) AXA S.A.	EUR	16		
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)					
	Basiswert(e) Atlantia S.p.A., BASF SE, Orange S.A., Renault S.A., Volkswagen AG -VZ-	EUR	207		
Wertpapier-Darlehen					
(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):					
Befristet					
	Basiswert(e)				
	1,000 % Vereinigte Staaten von Amerika v.12(2019)	USD	2.997		

1) Variabler Zinssatz

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,24 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.898.206.520,70 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 26.076.414,85

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		92,22
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,75

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 4,26 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 9,05 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 5,71 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

50% MSCI WORLD / 20% ML Gbl Govment Bond Index II (WOG1) / 20% MSCI EUROPE / 10% MSCI WORLD GROWTH

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 665,01

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	53,92
Umlaufende Anteile	STK	1.167.324,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	1,83 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2019 bis 31.03.2020 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-176.696,06
---	-----	-------------

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	13,55 %
--	---------

Davon für die Verwahrstelle	17,53 %
-----------------------------	---------

Davon für Dritte	68,92 %
------------------	---------

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A0H08H3 iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit TGV-iShares STOXX Europe 600 Food & Beverage UCITS ETF (DE) (0,46 %)

DE000A0M80M2 UniFavorit: Aktien -I- (0,70 %)²⁾

DE000A0NEKQ8 Aramea Rendite Plus (1,25 %)

DE000A0RPAV6 UniDeutschland XS I. (1,55 %)²⁾

DE0008477076 UniFavorit: Aktien (1,20 %)²⁾

FR0010606814 Mandarine Gestion Mandarine Valeur (0,60 %)

IE00DB53K54 Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund (1,00 %)

IE00BFP9J74 Vanguard Emerging Markets Stock Index Fund/Ireland (0,22 %)

LU0089558679 UniDynamicFonds: Global -A- (1,20 %)²⁾

LU0154245913 BNP Paribas Funds US Mid Cap (0,85 %)

LU0175818722 UniInstitutional Short Term Credit (0,50 %)

LU0195949473 Franklin Templeton Investment Funds SICAV - FTIF Franklin European Small-Mid Cap Fund (0,70 %)

LU0376446257 BlackRock Global Funds - Swiss Small & MidCap Opportunities (1,50 %)

LU0623725164 Man Umbrella SICAV - Man Convertibles Global (0,75 %)

LU0925589839 X-Trackers Eurozone Government Bond Yield Plus 1-3 UCITS ETF (DR) 1C (0,05 %)

LU1063759929 UniInstitutional Euro Subordinated Bonds (0,50 %)

LU1110566418 Allianz Enhanced Short Term Euro (0,10 %)

LU1131313493 UniInstitutional European Equities Concentrated (0,70 %)

LU1637618825 Berenberg European Micro Cap (0,25 %)

LU1829334579 Threadneedle Lux - European High Yield Bond (1,20 %)

LU1864950719 Threadneedle Lux - American Smaller Companies (1,50 %)

LU1868841674 Threadneedle Lux American Select (1,50 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	0,00
--	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-176.696,06
---	-----	-------------

Pauschalgebühr	EUR	-176.696,06
----------------	-----	-------------

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	55.958,59
--	-----	-----------

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Der Jahresbericht enthält Angaben nach § 134c Abs 4 AktG, die durch Veröffentlichungen auf unserer Homepage insbesondere unter dem Link <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html> ergänzt werden.

Die Art der Berichterstattung befindet sich in Hinblick auf die neuen Anforderungen an die Berichtspflichten des neuen §134c AktG (ARUG II) in der Umsetzungsphase und wird zukünftig ergänzt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Allgemeine Informationen über die grundlegenden Merkmale der Vergütungspolitik

In der Union Investment Privatfonds GmbH kommen Vergütungssysteme zur Anwendung, welche sich folgendermaßen untergliedern:

- 1) Tarif-Vergütungssystem
- 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker
- 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker

Zu 1) Tarif-Vergütungssystem:

Das Vergütungssystem orientiert sich an dem Tarifvertrag für öffentliche und private Banken. Das Jahresgehalt der Tarifmitarbeiter setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)
- tarifliche & freiwillige Sonderzahlungen

Zu 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker:

Das AT-Vergütungssystem besteht aus folgenden Vergütungskomponenten:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)
- kurzfristige variable Vergütungselemente
- langfristige variable Vergütungselemente (für leitende Angestellte)

Zu 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker:

- Das Grundgehalt wird in zwölf gleichen Teilen ausgezahlt.
- Die Risikoträger erhalten neben dem Grundgehalt künftig eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker-Modell".

Das "Risk-Taker Modell" beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung. Ein Teil der variablen Vergütung wird in sogenannten CO-Investments ausgezahlt, ein weiterer Teil wird in Form von Deferrals gewährt. Ziel ist es, die Risikobereitschaft der Risk-Taker zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	64.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	42.200.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	22.200.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		521
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Risk-Taker	EUR	5.700.000,00
Zahl der Führungskräfte		10
Vergütung der Führungskräfte	EUR	5.700.000,00
Zahl der Mitarbeiter		0
Vergütung der Mitarbeiter	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	68.100.000,00
davon feste Vergütung	EUR	48.300.000,00
davon variable Vergütung	EUR	19.800.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		583

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu den neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich keine neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement ergeben.

Angaben zum Risikoprofil und dem eingesetzten Risikomanagementsystem gemäß § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Angaben zum Risikoprofil

Zur Ermittlung der Sensitivitäten des Portfolios des Investmentvermögens gegenüber den Hauptrisiken werden regelmäßige Stresstests durchgeführt sowie Risikokennzahlen wie der Value at Risk berechnet.

Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurden die festgelegten Risikolimit (Anlagegrenzen) für das Investmentvermögen nicht überschritten.

Angaben zum eingesetzten Risikomanagement-System

Das Risikomanagement-System der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) ist ein fortlaufender Prozess, der die Gesamtheit aller organisatorischen Maßnahmen und Regelungen zur Identifizierung, Bewertung, Überwachung und Steuerung von Risiken umfasst, denen jedes von ihr verwaltete Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann. Das Risikomanagement-System ist gemäß den Aufsichtsrechtlichen Anforderungen organisiert. Als zentrale Komponente des Risikomanagement-Systems ist eine ständige Risikomanagement-Funktion eingerichtet. Vorrangige Aufgabe dieser Funktion ist die Gestaltung der Risikopolitik des Investmentvermögens, die Risiko-Überwachung und die Risiko-Messung, um sicherzustellen, dass das Risikoniveau laufend dem Risikoprofil des Investmentvermögens entspricht.

Die ständige Risikomanagement-Funktion hat die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der KVG.

Die Risikomanagement-Funktion ist von den operativen Einheiten funktional und hierarchisch getrennt. Die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der KVG sichergestellt.

Die Risikomanagement-Grundsätze sind angemessen dokumentiert und geben Aufschluss über die zur Messung und Steuerung von Risiken eingesetzten Maßnahmen und Verfahren, die Schutzvorkehrungen zur Sicherung einer unabhängigen Tätigkeit der Risikomanagement-Funktion, die für die Steuerung von Risiken eingesetzten Techniken sowie die Einzelheiten der Zuständigkeitsverteilung innerhalb der KVG für Risikomanagement- und operationelle Verfahren.

Die Wirksamkeit der Risikomanagement-Grundsätze wird jährlich von der internen Revision überprüft.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Bruttomethode	800,00 %
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	130,49 %
Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	300,00 %
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	130,49 %

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

CO₂-Fußabdruck ⁴⁾

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO ₂ -Intensität je Mio. USD Umsatz auf	Tonnen	74,47
---	--------	-------

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2019 geflossen sind.
- 4) Die Berechnung der CO₂-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO₂-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	665,01	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	51,00 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	638,98	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	638,98	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	49,00 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens BBBank Dynamik Union - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 31. März 2020“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 19. Juni 2020

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,638 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 18.464 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 31. März 2020,
soweit nicht anders angegeben

**Vertriebs- und Zahlstelle in der
Bundesrepublik Deutschland**

BBBank eG
Herrenstraße 2 – 10
76133 Karlsruhe

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de